



Frau Anna Rain geb. Hof gibt im eigenen, sowie im Namen ihrer Söhne Franz, Ludwig und Heinrich und im Namen der übrigen Verwandten, allen Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bezw. Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels, des Herrn

Franz Rain,
Crailleur des k. u. k. Kriegspital Nr. 6,

welcher Donnerstag, den 18. Jänner 1917, um $\frac{1}{2}$ 5 Uhr früh, nach kurzem, schmerzhaften Leiden im 60. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verbliebenen wird Sonntag, den 21. Jänner 1917, um $\frac{1}{2}$ 4 Uhr nachmittags, von der Aufbahrungshalle des Wiener Zentralfriedhofes in die Kapelle übertragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann in der Familiengruft, nach nochmaliger Einsegnung zur ewigen Ruhe beäatet.

Die heil. Seelenmesse wird Montag, den 22. Jänner 1917, um 8 Uhr früh, in der Pfarrkirche zu St. Laurenz (Simmering) zum Seelentrost des Verstorbenen gelesen werden.

Wien, den 18. Jänner 1917.

XI. Bez., Hasenleitengasse 6.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.